



Bekam einen Sonderpreis für „biologische Vielfalt“: das Kreativzentrum Malzfabrik in Schöneberg

traktive Aufenthalts- und Sportbereiche für die Mitarbeiter sowie Areale, die Biodiversität und Stadtklima zugute kommen. Zudem versickert das Regenwasser an Ort und Stelle, und die Bewässerung der Pflanzen erfolgt ausschließlich durch den eigenen Tiefbrunnen.

Der Preis in der Kategorie „Firmengarten“ ging an die Metallverarbeitungs-firma Juliwerk Berlin im Gewerbegebiet Naumann-Park. Seit über 20 Jahren pflegt hier der Inhaber eine gesammelte Vielfalt aus heimischen und subtropischen Pflanzen im Hinterhof seiner Werkstatt. Neu gepachtet hat er in diesem Jahr eine ehemalige Brache von 200 Quadratmetern, die er gemeinsam mit Hilfe eines benachbarten Tischlers und Freunden in einen bienen- und insektenfreundlichen Garten umgestaltet hat.

In der Kategorie „gewerblich genutzte Freianlage“ gewann die Stone Brewing GmbH. Die Brauerei beeindruckte mit ihrem Nachhaltigkeitskonzept. Auf 5.000 Quadratmetern üppiger Gartenlandschaft werden organische Elemente wie Holz, Stein, Pflanzen und Wasser mit industriellen Elementen wie Metall, Beton und Glas verbunden, so wird ein harmonischer Übergang zwischen innen und außen geschaffen.

Einen Sonderpreis für „biologische Vielfalt“ erhielt das Kreativzentrum-Malzfabrik in einem alten Industriekomplex in Schöneberg. Auf dem 15.000 Quadratmeter großen Gelände sah die Jury gleich mehrere Ziele vorbildlich verwirklicht. Auf dem Areal wird die Artenvielfalt erhalten und gefördert, das Mikroklima verbessert sich, und es dient der Gesundheit der Firmenmitarbeiter, Besucher und Kunden. < BW

Firmen schaffen grüne Oasen

Ausgezeichneter Beitrag zu Stadtbegrünung und biologischer Vielfalt: Contag AG, Juliwerk Berlin, Stone Brewing GmbH und Malzfabrik sind die Sieger beim Wettbewerb „Firmengärten 2018“

Vier Unternehmen standen im Blickpunkt, als Anfang September auf dem Kulturdachgarten Klunkerkranich die Sieger des Wettbewerbs „Firmengärten 2018“ gekürt wurden. Die Contag AG, das Juliwerk Berlin, die Stone Brewing GmbH und die Malzfabrik wurden für ihren Beitrag zu Stadtbegrünung und biologischer Vielfalt ausgezeichnet.

Ausgerichtet wurde der Wettbewerb von der Initiative Firmengärten Berlin unter der Schirmherrschaft von Berlins Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Regine Günther. Zu den Kooperationspartnern gehört u. a. die IHK Berlin. Die Jury verlieh in diesem Jahr drei Preise und einen Sonderpreis. In der Kategorie „Firmenareal“ hat die Fir-

ma Contag AG gewonnen. Auf 1,4 Hektar Firmenfläche wurde in über zehn Jahren eine vielfältige Gartenlandschaft geschaffen. Der Leiterplattenhersteller imponierte durch sein Gesamtkonzept, in das Repräsentations- und Kunstobjekte genauso integriert sind wie at-



Ausgezeichnet: Das Team von Stone Brewing mit Umweltsenatorin Regine Günther (r.)

BERLINER FIRMENGÄRTEN

Alle Bewerbungen unter: www.firmengaerten-berlin.de